Oststadtbürger

Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt, www.bv-oststadt.de

Karlsruhe

Juli 2018, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 69

0€*

sparkasse-karlsruhe.de

Girobest – unser kostenloses* Girokonto, das man immer bei sich hat.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Karlsruhe

Das Bad für jedes Wetter

Schließ-zeit Bad vom 20.8. bis 9.9.2018

Finden Sie das Cabriobad auch so toll? Wenn die Sonne scheint: Dach auf, Schwimmen im Freien. Freibad-Feeling im Fächerbad – auch wegen der großen Außenanlage.
Bei schlechtem Wetter: einfach Dach zu.

Und immer: Spaß in allen Becken. Oder in der Sauna.

FÄCHERBAD

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Infos zum Angebot und Aktuelles unter www.faecherbad.de

Der Oststadtbürger
Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt

Juli 2018, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 69

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein	1
Oststadtrundschau	6
Bürgerinitiativen/-gruppen	7
Aus den Schulen	7
Aus den Parteien	10
Aus den Pfarrgemeinden	12
Aus dem Sportleben	17
Altpapiersammlung, Mobile Schadstoffsammlung	20

Herausgeber:
Bürgerverein der Oststadt e.V.
Jürgen Scherle, 1. Vorsitzender
Tullastraße 65, 76131 Karlsruhe
Fon 0721 611217, **vorstand@bv-oststadt.de**

Redaktion:
Jörg Achatz
Haid-und-Neu-Straße 27, 76131 Karlsruhe
Beiträge per Mail an **redaktion@bv-oststadt.de**

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:
Maritta Magagnato (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 7 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, April, Juni, Juli, Oktober und November

Verteilte Auflage: 12.800 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Oststadtbürger“:
6. September 2018 für Heft 5/2018

stober
Die Karlsruher Bürgerhefte
www.buergerhefte.de
wissen, was im Stadtteil los ist.

Titelbild

Die Oststadt mit Bernhardus- und Gottesauer Platz

Foto: Jörg Achatz

Oststadt-Zahlen

(Stand 1. Januar 2017)

Fläche:	5,19 km²
Wohnberechtigte Bevölkerung:	23.542
Mit Hauptwohnsitz:	22.808
Einwohner je km²:	4.398
Ausländeranteil:	35,7 %
Personen unter 18 Jahren:	11,4 %
Personen über 65 Jahre:	11,1 %
Arbeitslose:	501
Wohnungen:	10.650
Kraftfahrzeuge:	9.822

Bei Städten und Stadtteilen mit Landesaufnahmestellen für Flüchtlinge (LEA) kann es durch die hohe Zahl von Zu- und Fortzügen zu verfahrensbedingten Schwankungen in der Bevölkerungsfortschreibung und der amtlichen Einwohnerzahl kommen.

Oststadt-Termine

3.-5. August 2018
Straßenfest in der Gerwigstraße

Samstag, 19. Juli 2018, 19.00 Uhr
Aufführung der TRS-Theater-AG in Kooperation mit der Flüchtlingsschule „Lernfreunde“ im Lernfreunde Haus, Rintheimer Queralllee 2.

Wochenmarkt

Montag, Mittwoch, Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem Gottesauer Platz.

In eigener Sache

Bitte beachten Sie:

	Redaktionsschluss	Auslieferung
Heft 5/18	Do. 06.09.2018	Mo. 08.10.2018
Heft 6/18	Mi. 31.10.2018	Fr. 30.11.2018

Alle Vereine und Institutionen dürfen wir herzlich einladen, uns Manuskripte – am besten per mail (**redaktion@bv-oststadt.de**) – zukommen zu lassen! Gleiches gilt auch für Termine, die wir gerne in unserer Terminübersicht veröffentlichen.

Aus dem Bürgerverein Oststadt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Oststadt,

am 17. Juni fand das traditionelle Spargelfest des Bürgervereins auf dem Gottesauer Platz statt. Das Fest wurde mit dem Fassanstich des von der Brauerei Hatz gespendeten Fässchens eingeläutet. Der Vereinsvorstand nutzte danach die Gelegenheit, mit den erschienenen Politikerinnen und Politikern die baulichen Probleme der Oststadt zu diskutieren. Die KGO bewirtete uns wieder mit Getränken, Spargelessen und Kuchen. An diesem schönen Sonntagmorgen durften Radfahrer den künftigen, im Rohbau fertiggestellten Straßenbahntunnel durchfahren, was dazu führte, dass nach und nach ca. 2.100 Radfahrer am Gottesauer Platz eintrafen. Dadurch ging leider der Kuchenvorrat vorzeitig zu Ende. Ein Stand der benachbarten Luthergemeinde warb für die Unterstützung der Innensanierung der Lutherkirche. Sean Treacy, unser Karlsruher Ire, unterhielt uns mit seinen beliebten Liedern. Bei angenehmem Sommerwetter war es erneut ein gelungenes Spargelfest.

Die bei unserer Jahreshauptversammlung von Bürgern angeregte Wiederaufnahme von Ausflugsfahrten wurde von der Bürgergruppe „Oststadt-Nachbarschaft“, in der drei unserer Vorständler ebenfalls aktiv sind, aufgegriffen. Ein Ausflug wurde schon angeboten und durchgeführt. Weitere Ausflüge sind geplant (siehe weiter hinten in dieser Ausgabe). Alle Oststädtler/innen sind dazu eingeladen.

Ich möchte noch auf die zwei wichtigsten Plätze der Oststadt eingehen:

Der Gottesauer Platz wird nun nicht mehr von der U-Strab-Baustelle beansprucht. Wir haben deshalb unseren Oberbürgermeister gebeten, für die endgültige Platzgestaltung Gelder im nächsten Haushalt vorzusehen. Laut Antwort des Oberbürgermeisters ist dies leider erst im Haushalt 2021/22 möglich, weil durch die Verlegung der Straßenbahnhaltestelle vor die BGV Planungsänderungen der Platzgestaltung erforderlich geworden sind. Beim bereits um die Jahrtausendwende stattgefundenen Bürgerbeteiligungsverfahren

Durlacher Tor / Bernhardusplatz

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb
HANS HUBER
Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919
Handwerklich gestaltet, Felsen, oder industriell gefertigt
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.
Am Hauptfriedhof
Hald-und-Neu St. 27,29,32
Tel: 606288 Fax: 698291
Mo - Fr 8.00-17.30 Sa 9.00-13.00
mail @grabmale-huber.de
Am Friedhof Rüppurr
Löwenstr.1 Tel.: 888815
Mo,Di u.Do,Fr 14.00-17.30
HANS HUBER
GRABMALE

tullapotheke
Ihre freundliche Apotheke in der Oststadt
carmen rehbock
tullastraße 74
76131 Karlsruhe
telefon 0721 615635
telefax 0721 621940
freecall 0800 88552276
www.tullaapotheke.de
info@tullaapotheke.de

FERNSEH BECKER
• Verkauf
• Service
• Reparatur
Markenprofi
Inh. Günter Becker
Gerwigstraße 12
76131 Karlsruhe - Oststadt
Tel. 0721 / 663 664 0
E-mail: info@fernseh-becker.de
www.fernseh-becker.de
• Fernseh
• DVD
• Video
• Hifi
• Radio
• Zubehör

24h service
Druckluft
Hochdruck
Atemluft
Vakuum
Service
Ehlgötz Kompressoren
& Motoren GmbH
Printzstraße 11
76139 Karlsruhe
☏ 0721 62354-0
🖷 0721 62354-20
info@ehlgoetz.de
www.ehlgoetz.de
Druckluft
für alle
Branchen
EHLGÖTZ
KOMPRESSOREN

Steinbach
Floristik & Friedhofsgärtnerei seit 1889
Haid & Neu Strasse 36b
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 / 69 81 10
www.steinbach-floristik.de
▪ Floristik für alle Anlässe
▪ Grab- & Dauergrabpflege
▪ Trauerfloristik
▪ Hochzeitsfloristik
▪ Dekorationsartikel

Kurse 2018 für Anfänger und Fortgeschrittene in Karlsruhe, Eggenstein und Walldorf Leonardo-Hotel
für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und speziell auch für Erwachsene/Senioren (Rückenschwimmen) ohne Zuschauer
NEU: ▸ Behindertenschwimmen für Kinder und Jugendliche
Wir akzeptieren Berechtigungsscheine der Stadt Karlsruhe.
Schwimmschule Köhler Ltd.
www.schwimmschule-koehler.de Info: ab 10.00 Uhr
Telefon: 0721 / 78 15 06 33
Fax: 0721 / 78 15 06 35
31°-Wasser

• Reparaturen
• Rollläden
• Jalousien
rolladen strecker
• Plissee
• Markisen
• Smart Home
Service mit ♡
Rolladen Strecker GmbH
Tel.: 0721-23179 • Fax: 0721-21377
info@rolladen-strecker.de
www.rolladen-strecker.de

Gottesauer Platz

zur Sanierung der Oststadt wurden Ideen zur Platzumgestaltung entwickelt. Davon umgesetzt wurden die Neuordnung der Parkierung, die Aufpflasterung der den Platz südlich und westlich umgebenden Straßen, der Abbruch des alten Toilettenhauses und Ersatz durch eine kompakte WC-Anlage sowie die Verlegung der Bushaltestelle. Die Themen neuer Kiosk, Neuordnung des Brunnenumfeldes, Beleuchtung und stärkere Etablierung des Marktes wurden aufgrund der benötigten Baustelleneinrichtungsfläche für die Kombilösung zurückgestellt.

Beim Bürgerforum des KIT im Jahre 2014 haben Bürger erneut Ideen zur Gestaltung des Platzes entwickelt. Mit dem Wunsch nach Hochbeeten für urban gardening, Spielgeräten für Kinder, Picknickbänken, einem Pavillon für ein Cafe, oder Bistro und einer Begegnungsstätte gingen sie weiter als die bisherige Planung. Ob der Platz diese vielen Wünsche räumlich fassen kann, ist fraglich. Der Vorstand des Bürgervereins, der sich damit in seiner letzten Sitzung befasst hat, kam zu keiner einhelligen Meinung. Wir wollen deshalb an unserem Stand beim Straßenfest in der Oststadt am 4. und 5. August Ihre Meinung zur Gestaltung des Gottesauer Platzes und des bald völlig neu strukturierten Bernhardusplatzes erfragen. Kommen Sie deshalb zu unserem Stand und diskutieren Sie mit uns die Gestaltung beider Plätze!

Der zweite, wichtige Platz, der Bernhardusplatz (umgangssprachlich Durlacher Tor), bekommt durch die Umbauten infolge der U-Strab eine völlig neue, herausragende Bedeutung: Die Verbindungsstraße zwischen Durlacher Allee und Karl-Wilhelm-Straße vor der Bernhardus-Kirche und Meidinger-Schule sowie die dortigen Gleise werden künftig wegfallen, sodass der Platz deutlich größer wird und einen ungehinderten Übergang zur Oststadt bekommt. Der Platz wird von den vorhandenen Straßenbahngleisen in der Karl-Wilhelm-Straße und den in gerader Linie weitergeführten Straßenbahngleisen der Durlacher Allee V-förmig eingerahmt werden. Der heute zwischen Kirche und Schule befindliche Damm soll durch eine ebenerdige Wegebeziehung von der Ludwig-Wilhelm-Straße her durchstoßen werden. Die dann großflächige Platzanlage kann eine angemessene Aufenthaltsqualität durch Grünflächen, Wasserspiele, Sitzgelegenheiten, durch einen Kiosk oder ein Kaffee, Ruhezonen und Aktionsflächen für Musik- oder Theaterdarbietungen bekommen. Diese wird allerdings durch die vielfältigen Wegebeziehungen zwischen den ober- und unterirdischen Straßenbahnhaltestellen, den Straßenübergängen und Radwegetrassen eingeschränkt.

Eine diesem Platz, als „Eingang“ in die Oststadt bzw. als Übergang von dieser in die Innenstadt, angemessene Bürgerbeteiligung zur Platzgestaltung wurde nie durchgeführt. Es ist annähernd 10 Jahre her, dass die Gestaltung des Platzes

das letzte Mal behandelt wurde. Aus einem Gestaltungswettbewerb in Verbindung mit der Kombilösung, der sich vom Durlacher Tor über die Kaiserstraße bis zum Europaplatz erstreckte, ergaben sich Ideen und Festlegungen. Diese wurden im letzten Gemeinderat von einigen Gruppierungen, wegen der inzwischen vergangenen Zeit, für den Marktplatz als nicht mehr relevant beurteilt. Der Oberbürgermeister betonte, dass er aus diesem Grunde 2015 eine Bürgerbeteiligung zur Marktplatzgestaltung durchführen ließ.

Eine solche Bürgerbeteiligung, bei der die Bürger der Oststadt ihre Ideen und Bedürfnisse einbringen können, hält der Bürgerverein für den neuen Bernhardusplatz – trotz der vielen verkehrsbedingten Einschränkungen – vor der endgültigen Planung und Ausführung für dringend erforderlich. Schon jetzt werden bei der Ausführung der Straßenbahntrassen, Wegebeziehungen und Bushaltestellen Festlegungen getroffen, die bei einer Gesamtplanung des Platzes vielleicht anders ausgefallen wären.

Wir haben das zuständige Stadtplanungs- und Gartenbauamt gebeten, eine möglichst „offene" Bürgerbeteiligung durchzuführen. Unter offen verstehen wir, den Bürgern die unveränderbaren Randbedingungen und Notwendigkeiten zu erläutern, diesen dann aber freien Raum für ihre Ideen zu lassen. Natürlich ist es dann Aufgabe der Planer, aufgrund ihrer Erfahrung die Bürger auf unrealistische Ideen aufmerksam zu machen und diese in realistische Bahnen zu lenken.

Die städtischen Planer tendieren eher dazu, zuerst Ihre Planungen vorzustellen und die Bürger darüber diskutieren zu lassen. Eine Bürgerbeteiligung wurde uns gegen Ende des Jahres zugesagt. Wie „offen" sie sein wird, werden wir dann sehen. Achten Sie auf unsere Ankündigung der Bürgerbeteiligung und bringen Sie Ihre Ideen und Bedürfnisse durch Teilnahme dabei ein.

Ihr Jürgen Scherle
1. Vorsitzender des Bürgerverein Oststadt
(vorstand@bv-oststadt.de)

Ehrentafel

Wir gratulieren recht herzlich

zum 94. Geburtstag	
25. September	Else Buhles
zum 92. Geburtstag	
28. August	Gretl Wallerstein
zum 91. Geburtstag	
8. Oktober	Anna Hoffmann
zum 90. Geburtstag	
25. August	Irene Hartwig
zum 80. Geburtstag	
9. August	Artur Riepp
24. August	Simon Volkmar
3. Oktober	Peter Kohler
zum 70. Geburtstag	
30. Juli	Sejad Skuhic
15. September	Renate Krogmeier-Vieten
zum 65. Geburtstag	
3. August	Hans-Peter Germann
26. August	Elisabeth Risse
zum 60. Geburtstag	
24. August	Anke Karmann-Woessner
1. September	Juliane Hoerner-Vetter
zum 55. Geburtstag	
3. August	Michael Schweizer
10. August	Dr. Claudia Lamminger-Pfitzer

Unsere Glückwünsche gelten auch allen nicht genannten Vereinsmitgliedern, die keinen runden Geburtstag feiern, sowie denjenigen, die das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

BVO

Oststadtrundschau

Die Tradition geht weiter

Es sind jetzt 9 Jahre her, als Hans-Jürgen Habura, der Initiator des Straßenfests Oststadt, das 1. Mal im Auftrag der IGO e.V. am ersten Augustwochenende die Gerwigstraße zur Festmeile erklären ließ. Wichtig war es für den Organisator, ein familiäres Fest für jung und alt zu schaffen, bei dem es gemütlich und unter-

haltsam sein sollte. In den vergangenen 8 Jahren ist dies immer besser gelungen und war bei Bürgerinnen und Bürgern aus Karlsruhe und Umgebung anerkannt und beliebt. Als Herr Habura im Jahr 2017 bekannt gab, dass er aus gesundheitlichen Gründen die Leitung abgibt, waren einige besorgt, jetzt geht nix mehr.

„Doch wenn man denkt, es geht nichts mehr, so kommt meist irgendwo ein Lichtlein her".

So ergab es sich, dass ein mutiger Mann die Initiative ergriffen hat, die Tradition des Festes mit seinem hinter ihm stehenden Verein zu übernehmen. Björn Lobmaier mit seinem Verein: „Hohenberg Hexen e.V." aus der Oststadt. Wir sind es gewohnt, Brauchtum zu pflegen und sind uns nicht zu schade, auch außerhalb der fünften Jahreszeit uns zu engagieren, so der 1. Vorsitzende. Wir freuen uns jetzt schon, das 10-jährige Jubiläum des Straßenfestes Oststadt in 2019 zu organisieren.

Hans-Jürgen Habura, Björn Lobmaier

Oststadt-Nachbarschaft Oststadt-Treff

Ausflugsbörse

Am 15. Mai 2018 fand im Zukunftsraum unsere erste Ausflugsbörse statt. Wir konnten viele schöne Ideen für Ausflüge sammeln. Die Teilnehmer waren sich einig, dass es nicht die letzte Veranstaltung dieser Art sein sollte. Wir wollen die Ausflugsbörse regelmäßig anbieten.

Der erste Ausflug fand am 2. Juni statt. Wir fuhren mit der S-Bahn nach Frauenalb, schauten uns das Kloster an, wanderten dann im schattigen Wald auf dem Graf-Rhena-Weg bis nach Fischweier, wo wir dann mit der S-Bahn wieder zurückfuhren. Unterwegs machten wir in Marxzell Mittagspause und besichtigten das Fahrzeugmuseum.

Oststadt-Straßenfest am 4./5. August

Sie finden uns am Stand von Quartier Zukunft und Bürgerverein.

Abendveranstaltungen

Im Herbst planen wir folgende Veranstaltungen:

- Wohnen für Hilfe (Wohnpartnerschaften) – voraussichtlich im September
- Warum werden Bäume gefällt? – voraussichtlich im Oktober
- Wege des Mülls – voraussichtlich im November

Termine werden auf unserem Blog bekanntgegeben.

Nachbarschaftspicknick

Seit vier Jahren findet jeden Monat ein Nachbarschaftspicknick an einem öffentlichen Ort in der Oststadt statt. Termine und Orte finden Sie auf unserem Blog (www.oststadt-nachbarschaft-ka.blogspot.de).

Oststadt-Treff

Der Montagstreff macht Ferien vom 30. Juli bis 10. September.

Wir haben vor, in dieser Zeit kleine Ausflüge und Spaziergänge anzubieten.

Termine und Orte finden Sie auf unserem Blog.

Für die Oststadt-Nachbarschaft
Heidelinde Stober-Ehrhardt

TULLA-REALSCHULE
KARLSRUHE

Erfolgreiche junge Maler beim 65. Europäische Wettbewerb 2018

Der Europäische Mal- und Kunstwettbewerb wurde vor über 30 Jahren ins Leben gerufen und ist seitdem eine willkommene

Abwechslung für Schüler sich kreativ mit anderen zu messen. Die diesjährige Preisverleihung fand unter dem Motto: „Denk mal – worauf baut Europa“ am 4. Juni 2018 im Bürgersaal des Karlsruher Rathauses statt. Es konnte ein neuer Teilnehmerrekord verbucht werden: Bundesweit beteiligten sich knapp 86.000 Schüler, davon 25.000 allein in Baden-Württemberg. Von der TRS nahmen Schüler aus den Klassen 5, 8 und 9 unter Anleitung ihrer Kunsterzieherin Frau Pils teil und erzielten beeindruckende Ergebnisse und etlichen Auszeichnungen; unter anderem brachte unsere Schule sechs Ortspreise mit nach Hause. Mit Stolz kann man sagen, dass die Schüler unserer Schule es auch in diesem Jahr wieder geschafft haben, sich positiv in Szene zu setzen.

Viele Erfolge bei den „Jugend trainiert für Olympia“-Wettkämpfen in der Leichtathletik

Am 13. Mai 2018 fanden im Karl-Kaufmann-Stadion die „Jugend trainiert für Olympia“-Wettbewerbe in der Leichtathletik statt. Bei guter Kampfmoral und hoher Motivation zeigte das Team der TRS unter Leitung von Frau Pils, was es drauf hat. Das Team war zwar diesmal sehr klein, aber gut besetzt. Es bestand aus Schülern, die schon bei den Leichtathletik-Schülermeisterschaften im Winter durch

tolle Leistungen und Platzierungen glänzen konnten, ebenso wie aus Schülern, die mit der Leichtathletik noch nicht so viele Berührungspunkte hatten. Die Schüler erzielten in der Wettkampfklasse III für die Jahrgänge 2006-2003 den 1. Platz im Ballwurf (200 g), den 3. Platz beim Kugelstoßen (4 kg) sowie in der 4x75 m-Staffel und den 3. und 5. Platz im Weitsprung. Mit diesen und vielen weiteren guten Teilleistungen erreichte das Team insgesamt den 5. Platz der Jungen-Mannschaften.

Premiere der Tulla-Theater AG auf dem Friedrichsplatz

Am Samstag, dem 16. Juni 2018, fand unter Leitung des prominenten Theaterpädagogen Ruşen Kartaloğlu die „kleine Premiere“ der eigenen, satirischen Interpretation des Märchens „Schneewittchen“ auf der Bühne des Karlsruher Aktiv-Tages am Friedrichsplatz statt. Die Schüler der Tulla-Theater-AG mussten leider ohne die Schüler der Kooperationsschule LernfreundeHaus spielen, die zwar mitgeprobt hatten, aber aufgrund von Abschiebungen traurigerweise nicht mehr in Karlsruhe sind. Die Aufführung kam beim Publikum sehr gut an und es gab begeisterten Applaus – die schönste Belohnung eines jeden Schauspielers. Am 19.07.2018 zeigt die Theater-AG zusammen mit Schülern der UNESON Lernfreunde eine längere Version von „Schneewittchen“ – vormittags an der Tulla-Realschule für

GLASEREI FENSTERBAU
SAND

EINE **KLARE** SACHE

BERATUNG · PLANUNG · REPARATUR

WO LEISTUNGEN VERGLEICHBAR SCHEINEN, MACHEN WERTE DEN UNTERSCHIED

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

Glaserei Sand & Co. GmbH
Blotterstr. 11
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721/94 00 150
Fax: 0721/40 63 29
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

GAWA

G HEIZUNG
M SANITÄR
B BLECHNEREI
H ELEKTRO
FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

• Sanitäre Installationen •
• Heizungsanlagen •
• Baublechnerei •
• Gasleitungsabdichtungen •
• Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
• Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Breite Str. 155 | Kundendienst Mo-Fr 7-20 Uhr | Tel. (07 21) 9 821 821 Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

In Schwung

Freunde treffen Fit bleiben Spaß haben

Programm Oststadt, Stadtmitte ab 10. September 2018

Rückenfit
Di 18 - 19:30 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Sitzgymnastik
Mi 9:30 - 10:30 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Beweglich bleiben - Gymnastik für Frauen
Di 16:30 - 17:45 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Frauengymnastik
Mo 9 - 9:45 Uhr Gem. f. Seniorengymn. + Tanz
Ev. Luthergemeinde, Luthersaal, Eingang Melachthonstr.

Kraft- und Balancetraining zur Sturzvorbeugung
Mo 10 - 10:45 Uhr Gem. f. Seniorengymn. + Tanz
Ev. Luthergemeinde, Luthersaal, Eingang Melachthonstr.

Bewegung im Freien - Gymanstik und Walken
Mi ab 8:30 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Lauftreff - Joggen im Hardtwald
Sa 8 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Walken im Hardtwald
Sa 8 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Sitzgymnastik
Fr 16 - 17 Uhr TS Mühlburg
Benckierstift und Matthias Claudius Haus, Beschäftigungs-therapieraum, 2. OG, Stephanienstr. 68 - 72

Tai Chi / Qi Gong (10 Wochen Kurs)
Do 19 - 20 Uhr ab 13. Sept. (Tai Chi / Qi Gong) MTV
Fr 18 - 19:30 Uhr ab 14. Sept.
(REHA Gesundheitssport + Tai Chi / Qi Gong)
Fichtegymnasium, Turnhalle, Sophienstr. 12 - 16

Wirbeisäulengymnastik
Mo 18 - 19 Uhr MTV
Heinrich-Hübsch-Schule, untere Turnhalle, Fritz-Erler-Str. 16

PC-Kurs (Anfänger) **ab 29.Sept. 2018**
Sa 10 - 11 Uhr **Kursgebühr 5 € pro Stunde**
Anmeldung Tel.: 0172 - 6501477 Herr Hobik
Ikarus Arbeit&Soziales e.V., Kriegsstr. 47a

Weitere Informationen unter Tel.: 0721/3504085,
Im Internet: www.karlsruhe.de/b3/gesundheit/inschwung,
Sportkreis Karlsruhe, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe

die Mitschüler, um 19 Uhr im LernfreundeHaus (Rintheimer Querallee 2) für das interessierte Publikum.

Zehntklässler zu Gast im Bundestag bei Ingo Wellenreuther

Die Abschlussfahrt führte alle drei zehnten Klassen der Tulla-Realschule dieses Jahr nach Berlin, wo sie unter anderem den Deutschen Bundestag besuchten. Ingo Wellenreuther, Karlsruher Politiker der CDU und als solcher Mitglied des Deutschen Bundestages – und außerdem für seine Präsidentschaft beim KSC bekannt –, lud die 89 Schülerinnen und Schüler am 6. Juni 2018 zu einem Treffen ins Paul-Löbe-Haus ein. Sie erhielten einen Überblick über den Bundestag, die Arbeit und Aufgaben eines Bundestagsabgeordneten und seiner Mitarbeiter sowie Antworten auf ihre Fragen. Dann verfolgten die Schüler auf der Besuchertribüne, von der aus man einen Blick in den Plenarsaal hat, den man sonst nur aus Fernseh- oder Pressebildern kennt, einen Vortrag. Die Begehung der beeindruckenden Reichstagskuppel bildete den Abschluss des kurzweiligen und sehr interessanten Besuchs im Bundestag.

Bündnis 90 Die Grünen

Veranstaltungsbericht: Berufliche Integration junger Geflüchteter

Am 15. Juni hatten Renate Rastätter von der GRÜNE-Gemeinderatsfraktion und ich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, um über Wege zur Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt zu diskutieren. Der Leiter der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt, Ingo Zenkner, hatte uns einen Veranstaltungsraum zur Verfügung gestellt und trug selbst mit einem Impulsreferat bei. Außerdem waren Referent*innen aus den unterschiedlichsten Bereichen von Schule über Stadt, Gewerkschaft und Handwerk vertreten und brachten ihre jeweiligen Erfahrungen in die Diskussion ein, ebenso die zahlreichen fachkundigen Besucher*innen.

Integration ist eine Langzeit-Aufgabe. Wenn junge Geflüchtete motiviert einen Sprachkurs absolviert, den Hauptschulabschluss erworben und einen Ausbildungsplatz gefunden haben, brauchen sie weiter Unterstützung. Gerade der Übergang aus den Vorbereitungsklassen (VABO) mit

Capital
Top-Makler Karlsruhe
S-ImmoCenter GmbH
1A
Beate Mummert
Mein Erfolgsrezept: Vertrauen schaffen – Verantwortung leben.
In der Immobilienbranche tätig seit: 1993
Meine Kerngebiete: Innenstadt, Oststadt, Rintheim, Hagsfeld und Pfinztal
Diskretion: 100 %
Vorgemerkte Interessenten: > 2500
Motivation und Engagement: 110 %
Ziehen Sie die Expertenkarte, wenn es um Ihre Immobilie geht.
Die Nummer 1 für Ihre Immobilie.
ImmoCenter
Sparkasse Karlsruhe
S-ImmoCenter GmbH
Kaiserstraße 223 · 76133 Karlsruhe
Tel. 0721 12082-0
www.immocenter-ka.de

PFLEGE AMBULANT
damit es Ihnen gut geht
Der Mensch im Mittelpunkt
Ganzheitliche Krankenpflege
In der gewohnten Umgebung
Seit 1995 für Sie da
Der gute Ruf
☎ 9 61 38 25
Pflege Ambulant · S. Theophil · Ostring 8 · Karlsruhe · www.pflege-ambulant.de

Mehr als nur ein Trostpflaster!
Essenweinstr. 7 • Karlsruhe
☎ 07 21 / 69 37 37
www.ost-apotheke.eu
ostApotheke
Inhaberin Julia Legner-Siegwart e.K.
Homöopathie & Naturheilkunde

ihrem auf die Geflüchteten abgestimmten Unterricht in die allgemeinen Berufsschulklassen ist oft eine schwierige Hürde und muss begleitet werden.
Einigkeit bestand darin, dass ausreichender Spracherwerb die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Ausbildung ist. Versäumnisse an dieser Stelle bedeuten erhöhten Betreuungsbedarf durch die Ausbildungsbetriebe, was diese oft überfordert. Die Lehrer*innen der Vorbereitungsklassen leisten hier engagierte Arbeit unter schwierigen Bedingungen: Große Klassen, Schüler*innen mit unterschiedlichsten Vorkenntnissen, zum Teil durch Fluchterlebnisse traumatisiert und mit unterschiedlicher Bleibeperspektive.
Umso erfreulicher die aktuelle Nachricht aus dem Kultusministerium, dass die Landesregierung bei der Ausstattung der VABO-Klassen nun mit einer Intensivierung des Unterrichts und zusätzlichen Lehrerstunden nachbessern wird. Das Thema wird uns weiter beschäftigen!
Terminankündigung: Meine nächste Bürgersprechstunde ist am Montag, 24.09.18 von 17 bis 19 Uhr. Bitte anmelden unter bettina.lisbach.wk1@gruene.landtag-bw.de oder Tel. 46460399
Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer! *Bettina Lisbach MdL*

Kath. Kirche St. Bernhard

Geänderte Gottesdienstzeiten in den Ferien

Bitte beachten: Während der gesamten Sommerferien haben wir ein leicht reduziertes und verändertes Gottesdienstprogramm. An den Sonntagen sind die Gottesdienste in St. Bernhard und in St. Hedwig zur gewohnten Zeit (09.15 Uhr bzw. 11.00 Uhr); in St. Martin und Bruder Klaus finden abwechselnd die Vorabendgottesdienste statt (18.00 Uhr), zum Teil in Verbindung mit einzelnen Wort-Gottes-Feiern am Morgen. Bitte einfach das aktuelle Pfarrblatt beachten, auch im Blick auf die Werktagsgottesdienste!

Neue Orgel erklingt – St. Bernhard gewinnt

Die ersten Konzerte kündigen sich an: Am 09.09.18 wird es zum „Tag des offenen Denkmals“ und im Rahmen des „Orgelspaziergangs“ um 15.00 Uhr ein Orgelkonzert mit dem neuen Kantor, Max Deisenroth, geben; sein offizielles Antrittskonzert folgt am Freitag, 14.09.18 um 19.30 Uhr. Gespielt werden Werke von J.S. Bach, F. M. Bartholdy sowie Orgelimprovisationen. Außerdem wird die diesjährige Karlsruher Orgelnacht unter der Bezeichnung „OrgelKreativ“ am Freitagabend, 28.09.18 in St. Bernhard stattfinden.

Abschied von Pfr. Erwin Schmidt

Die Gemeinden der Seelsorgeeinheit St. Raphael verabschieden sich von Pfr. Erwin Schmidt am Samstagabend, den 29.09.18 im Rahmen des alljährlichen **„Raphaelabends“** (18.00 Uhr Gottesdienst in St. Bernhard, anschl. Empfang im Gemeindezentrum) bzw. beim **Patrozinium/Gemeindefest** in St. Hedwig am 14.10.18. Seine Nachfolge wird Ende Januar 2019 Pfr. Rainer Auer antreten, bisher Pfarrer in Ludwigshafen-Bodmann am Bodensee.

Weitere besondere Gottesdienste in den kommenden Wochen:

14.08.18: Vorabendgottesdienst zum Hochfest Mariä Himmelfahrt um 18.00 Uhr in St. Bernhard

15.08.18: Festgottesdienst zum Hochfest Mariä Himmelfahrt um 19.00 Uhr in St. Hedwig
09.09.18: Ökumenischer Gottesdienst um 10.30 Uhr auf der Hagsfelder Kerwe
15.09.18: Ehepaargottesdienst um 18.00 Uhr in St. Hedwig
23.09./07.10.18: Besonders gestaltete Gottesdienst zum Thema „Caritas" in St. Bernhard bzw. Bruder Klaus und St. Hedwig
23.09.18: Patrozinium in Bruder Klaus um 09.15 Uhr
23.09.18: Abenteuerlandgottesdienst um 11.00 Uhr in St. Martin
23.09.18: Startup in St. Hedwig um 18.00 Uhr – eine besondere Andacht mit modernen Lobpreisliedern
30.09.18: Familiengerechte Gottesdienste zu Erntedank in allen Kirchen
06.10.18: Evensong – Ökumenisches Abendlob in der Lutherkirche
14.10.18: Kinderkirche um 11.00 Uhr im Kindergarten Bruder Klaus
21.10.18: Wir feiern den 100. Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin – Beginn um 10.30 Uhr mit Spielstraße; anschl. um 11.00 Uhr Gottesdienst

Neue Mitarbeiter in der Seelsorgeeinheit St. Raphael

Im Sommer dürfen wir zwei neue Mitarbeiter willkommen heißen: zum einen den neuen Kantor (Kirchenmusiker) mit halber Stelle, Herrn **Max Deisenroth**. Er wird als Organist in allen unseren Kirchen zu hören sein, die gesamte Kirchenmusik zu koordinieren haben, die Leitung des Kirchenchores von St. Bernhard übernehmen und im Blick auf die neue Orgel in St. Bernhard einen gewissen Schwerpunkt haben. Außerdem dürfen wir als neue Pastoralassistentin Frau **Josephine Wössner** begrüßen. Sie wird neben dem Einsatz im Religionsunterricht in unterschiedlichen Bereichen wie der Jugendarbeit, der Katechese, der Öffentlichkeitsarbeit und in der Begleitung des Gemeindeteams von St. Hedwig-Bruder Klaus tätig werden. Beiden ein herzliches Willkommen und einen guten Start in Karlsruhe!
Bitte beachten Sie auch die anderen regelmäßigen Angebote wie z. B. das Taizé-Gebet in St. Bernhard, in der Regel am letzten Freitag im Monat um 19.30 Uhr bzw. am zweiten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in St. Hedwig oder andere Einladungen und Hinweise im jeweils aktuellen Pfarrblatt bzw. im Internet unter: www.st-raphael-ka.de.

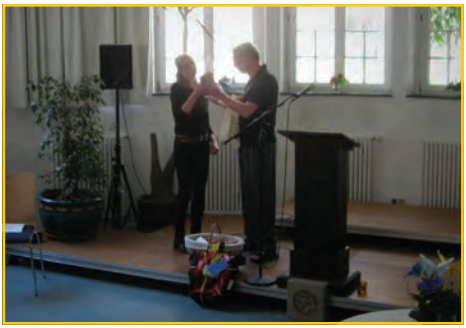
Evangelische Kirche

Lutherkirche

Dank und auf Wiedersehen

Am 1. Juli haben wir meinen Abschied von der Luthergemeinde gefeiert. Ich danke allen, die dabei waren, allen, die geholfen haben es vorzubereiten. Ich danke dem Vorsitzenden des Bürgervereins der Oststadt, Herrn Dr. Jürgen Scherle, für sein freundliches Grußwort! Diesen Gottesdienst durften wir zum ersten Mal in der neu sanierten Lutherkirche feiern – auch wenn sie noch nicht in allen Teilen fertig ist und wir bis zur offiziellen Wiedereinweihung am 11.11. noch eine Weile warten müssen.
Es war ein wunderschönes Fest mit vielen Beiträgen. Meine eigene Abschiedsrede habe ich nur zu einem kleinen Teil gehalten, weil es schon so spät war und draußen die Kinder vom Kindergarten warteten, um mir ein Ständchen zu singen. Darum möchte ich Teile der Rede an dieser Stelle wiedergeben:

Benedikt Lang, Pfarrer Schmidt und der stellv. Dekan Erhard Bechtold



Jürgen Scherle verabschiedet sich für den BVO

Abschiedsgeschenke der Kindergärten

Abschiedsrede am 1. Juli 2018 (Auszug)

Vielen Dank für die vielen lieben Worte … bei einigen habe ich mich ja schon gefragt, ob wirklich ich damit gemeint bin!

Denn eigentlich habe ich doch nur meine Arbeit gemacht – so wie ich sie eben verstehe.

Im Rückblick gesehen bin ich mir dabei oftmals so vorgekommen wie der kleine Junge auf diesem Gästebuch, in das Sie mir alle nachher im Verlauf des Festes einen kleinen Gruß hinein schreiben oder malen oder dichten können – ich würde mich freuen.

Da sitzt ein Kind auf einer Steinmauer und wirft eine Angel aus. Wohin, sieht man nicht. Ins Meer oder ins Nichts, in den Himmel oder einfach ins Unendliche – irgendwohin. Das Kind sieht es auch nicht. Es weiß nicht, ob sein Tun Erfolg hat, aber es probiert einfach. Es gibt nicht auf. Es angelt.

Wie eine, die ihre Angel auswirft – nicht um Fische zu fangen, sondern um Menschen zu finden oder Herzen oder ein Stück vom Reich Gottes – so bin ich mir vorgekommen.

Neben dem Kind auf der Mauer steht ein Korb mit einem Licht. Ein Zeichen für mich, für alle, die mir in diesen 14 Jahren ein Licht waren, für alle, die mich gestützt und gestärkt, getröstet und korrigiert und einfach begleitet haben. Ein Zeichen für alle Ereignisse, die Lichter waren auf meinem Weg.

Es war eine lange und wichtige Zeit für mich. Noch nie in meinem Leben habe ich so lange an einem Ort gewohnt wie hier. Ich habe Freunde gefunden. Menschen, die ich gut kenne und die mich gut kennen. Menschen, die ich wirklich sehr mag – und die mir gezeigt haben, dass sie mich mögen. Menschen, auf die ich mich verlassen konnte und die mir ihr Vertrauen schenkten. Menschen, mit denen es sehr schön war, ein gemeinsames Anliegen zu teilen. Es gab auch Menschen, deren Tod mich sehr traurig gemacht hat.

Ich gehe von hier weg, getragen und berührt.

Ich habe versucht zu zeigen, dass ich mir Kritik zu Herzen nehme. Ich habe ver-

sucht, es möglichst vielen möglichst oft recht zu machen. Dass es eine schöne Aufgabe ist, christliche Gemeinde zu sein, das wollte ich zeigen. Manches blieb unfertig, nicht zuende gedacht und gebracht. Mache Spur verlief sich im Sand, oft war ich kurzsichtig. Für vieles fehlte die Kraft. Immer aber ist der Weg weiter gegangen. Nichts war umsonst.
Ich habe geglaubt und ich glaube noch: Gott braucht uns als Christen in seiner Welt.
Ich gehe traurig, aber beschenkt.

Wie geht es weiter in der Luthergemeinde?

Die Pfarrstelle wird ausgeschrieben. Wahrscheinlich im Herbst wird diese Ausschreibung veröffentlicht, so dass Pfarrerinnen und Pfarrer sich auf die Pfarrstelle bewerben können. Bewerber werden zu einem Gespräch mit dem Ältestenkreis eingeladen und halten einen Gottesdienst. Nach diesem Gottesdienst hat die Gemeinde Gelegenheit, sich in einer Gemeindeversammlung ein Bild von der Bewerberin oder dem Bewerber zu machen und den Ältestenkreis zu beraten. Einige Zeit danach findet ein Wahlgottesdienst statt. Weil sich Stellenwechsel entweder nach dem Schuljahr oder nach der Konfirmation richten, könnte ein neuer Pfarrer

Ambulanter Krankenpflege-Dienst
AKD KARLSRUHE
Mit Sicherheit gut gepflegt!
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung

Ihr **AKD** Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:
Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**
- **Grundpflege**
- **Medizinische Behandlungspflege**
- **Haushaltshilfe und Familienpflege**
- **Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause**

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.
AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH
Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
info@akd-karlsruhe.de · www.akd-karlsruhe.de
Wir freuen uns, **Ihnen** zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

Dahla
Thaimassage
Traditionelle - Thaimassage & Wellness
Helmertstraße 15 · 76131 Karlsruhe
www.dahla-thaimassage.de
Tel. 07 21 / 46 71 74 27
Bei Vorlage der Anzeige erhalten Sie 5,00 € Rabatt.

Bezirksleiter **Marco Solarino**
LBS
Ihr Baufinanzierer!
LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-11, Marco.Solarino@LBS-SW.de
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

oder eine neue Pfarrerin frühestens zum 01.03.19 anfangen. Vielleicht wird es aber etwas später.
Während der „pfarrerlosen Zeit“ wird Pfarrerin Susanne Labsch aus der Christuskirchengemeinde die Vakanz verwalten, also die Dinge von rechtlichem Belang in der Gemeinde tun und dem Ältestenkreis beratend zur Seite stehen. Der Konfirmationsunterricht wird von Frau Diakonin Kerstin Huber aus der Johannis-Paulus-Gemeinde verantwortet. Für Kasualien, also auch Beerdigungen, wird Frau Pfarrerin Dr. Heike Wennemuth aus der Waldstadt zuständig sein. Gottesdienste werden im Wechsel von verschiedenen Pfarrerinnen und Pfarrern oder Prädikanten gehalten. Das wird sicherlich einen neue, herausfordernde, aber auch spannende Erfahrung werden. Als „Noch-Pfarrerin“ kann ich Sie alle nur bitten: Bleiben Sie der Luthergemeinde treu!
An dieser Stelle möchte ich mich auch als Schreiberin der Beiträge für den „Oststadtbürger“ persönlich von Ihnen allen verabschieden! Es war für mich immer wichtig und eine große Chance, etwas aus unserem Gemeindeleben auf diese Weise dem Stadtteil bekannt machen zu dürfen. Ich danke dem Vorstand des Oststadtbürgervereins und insbesondere Herrn Jörg Achatz dafür, dass er immer so geduldig mit mir war, wenn meine Beiträge erst in allerletzter Minute kamen!

Tag des offenen Denkmals am 9. September

Wer auch außerhalb der Gottesdienstzeiten einen Blick in die neu sanierte Lutherkirche werfen möchte, ist herzlich eingeladen zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag,den 9. September. Neben Führungen, die auf die Schwerpunkte der Sanierung aufmerksam machen, wird es um 14 Uhr ein Kurzkonzert mit Werken für Flöte und Klavier geben. Wer möchte, ist zu einer Tasse Kaffee und etwas Gebäck in den Gemeindesaal sehr herzlich eingeladen.

Ökumenische Gemeindewanderung

Katholische und evangelische Gemeindemitglieder verbringen beim gemeinsamen Wandern einen schönen Tag miteinander – in diesem Jahr am Sonntag, den 16. September. Die Strecke ist noch nicht bekannt, aber auf jeden Fall gut bewältigbar – auch für Familien mit kleineren Kindern. Auskünfte erhalten sie in den beiden Pfarrbüros.

Jahresfest im Garten der Religionen

Am Sonntag, den 23. September, von 12-18 Uhr wird nun schon zum dritten Mal nach der Eröffnung das Jahresfest im Garten der Religionen im Citypark (gegenüber dem Tennisclub an der Stuttgarter Straße) gefeiert. Beiträge aus vielen Religionen und Kulturen machen das Fest zu einem Ort der Begegnung, der Freundschaft und Geselligkeit. Für Kinder wird wieder ein kleines Karrussell aufgebaut sein. Auch für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Köstlichkeiten gesorgt. Genießen Sie die Vielfalt unserer Stadt auf ganz besondere Weise!

Erntdedank

Das Erntedankfest am Sonntag, den 7. Oktober, feiert mit Ihnen Dekan i.R. Otto Vogel. Die Lutherkirche wird wieder von den beiden Kindergärten geschmückt werden. An diesem Tag sollen auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst offiziell begrüßt werden.

Ihre Ulrike Krumm, Pfarrerin

Lutherana

Kantorei und Chorschule
der Lutherkirche

Die Sanierung der Lutherkirche wird nun bald abgeschlossen sein. Herzliche Einladung zum großen Einweihungskonzert „Te deum" am Samstag, dem 10. November, um 19 Uhr und zum Festgottesdienst am Sonntag, dem 11. November, um 10 Uhr in der Lutherkirche.
Nach den Ferien startet die Chorschule ab Donnerstag, den 14. September 2018, in das neue Chorjahr. Wir bitten Eltern interessierter Kinder um Voranmeldung über das Kantorat: KantoratLutherkirche@arcor.de oder Tel.: 617854.
15.30 – 16.15 Uhr Chor I: Schulanfänger, letztes Kindergartenjahr
16.00 – 16.45 Uhr Chor II: 2. – 3. Klasse
16.45 – 17.45 Uhr Chor III: 4. – 7. Klasse
17.30 – 18.45 Uhr Kammerchor: ab 7. Klasse (bzw. ab 5./6. Klasse als Zusatzangebot zum Chor 3 bei entsprechender Eignung)
18.45 – ca. 19.30 Uhr Jugendensemble
18.15 – 19.30 Uhr Männerstimmen

Sonntag, 9. September 2018, 14 Uhr, Lutherkirche
Kurzkonzert zum „Tag des offenen Denkmals" – im Rahmen der Karlsruher Orgelspaziergänge
Werke von C. Ph. E. Bach, Fauré, Poot u.a.
21. bis 23. September 2018:
9. Internationaler Gospelkirchentag
Freitag, 21. September 2018, 20 – 24 Uhr, Lutherkirche
Ökumenische Gospelnacht
weitere Informationen unter
www.gospelkirchentag.de

Samstag, 6. Oktober 2018, 18 Uhr, Lutherkirche
Evensong – ein ökumenisches Abendlob, mit Chören der Lutherana und von St. Bernhard

Veronika Kiefhaber, Chorassistenz
Lutherana Karlsruhe – Kantorei und Chorschule an der Lutherkirche
Durlacher Allee 23, 76131 Karlsruhe;
Tel.: 0721 / 617854, www.Lutherana.de

IN SCHWUNG

Weiter mit SCHWUNG
IN SCHWUNG geht in die 10. Runde – und zwar ab 10. September 2018.
Das Ganze steht unter dem Motto „Gesünder älter werden."
In unserer Anzeige in diesem Heft finden Sie unsere Gesundheitsangebote im Einzelnen.
Wir freuen uns, wieder ein reichhaltiges Programm präsentieren zu können. Es ist in Zusammenarbeit mit vielen Institutionen und Organisationen der Oststadt und der Stadtmitte entstanden. Wir möchten alle Bürger/innen ab 50 damit ansprechen.
Tun Sie mehr für Ihre Gesundheit, bewegen Sie sich, haben Sie Spaß mit Anderen, informieren Sie sich über Alltagsfragen, die auch Sie betreffen.
Was bieten wir an?
Die Angebote sind wieder so, dass alle mitmachen können, z. B. Rückenfit, Kraft und Balance zur Sturzvorbeugung, Gymnastik, Tai Chi/Qi Gong, Walken usw.
Allgemein zu den Bewegungsangeboten von IN SCHWUNG:
Kommen Sie und machen Sie mit. Anmeldung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Last not least sind unsere sportlichen Übungsleiter alle sehr gut

qualifiziert, um diese Programme und Übungen mit Ihnen durchzuführen. Sie brauchen keinerlei sportliche Voraussetzungen zu haben, unsere Übungsleiter/innen gehen auf Ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Kenntnisse gerne ein. Auch wer noch nie Sport gemacht, kann viel davon profitieren, Bewegung in eigene Leben zu bringen.
Ständige Partner von IN SCHWUNG sind die Stadt Karlsruhe, die Liga der Freien Wohlfahrtspflege, das Geriatrische Zentrum Karlsruhe und die AOK Mittlerer Oberrhein und der Sportkreis Karlsruhe.

Christa Caspari
Projektleitung IN SCHWUNG

Wer sich näher informieren möchte kann das gerne tun beim Sportkreis Karlsruhe: Tel. 0721/35 04 085 oder per E-Mail: in-schwung@sportkreis-karlsruhe.de oder unter www.karlsruhe.de/inschwung

Karlsruher SV

Karlsruher U14 wird Dritte bei deutschen Meisterschaften

Die U14-Spielgemeinschaft des KSV-Rugby mit dem TSV Handschuhsheim, die schon in der zurückliegenden Saison sehr erfolgreich war, konnte am letzten Wochenende bei den deutschen Meisterschaften einen hervorragenden dritten Platz erringen. Die Vorrunde dominierten die Mädchen und Jungen der Spielgemeinschaft klar: vier Siege waren die Ergebnisse aus den vier Spielen gegen den RSV Köln, den RK03 Berlin, die RG Heidelberg und den Berliner RC. Im Halbfinale musste sich die Spielgemeinschaft dem späteren Turnierzweiten, der Spielgemeinschaft aus dem Heidelberger

Mannschaft mit Betreuerteam

Karlsruher Spieler samt Jugendtrainern
Bilder: Olaf Nordwich

RK und dem RC Worms, knapp mit 12:14 geschlagen geben. Im kleinen Finale trafen die Widderträger zusammen mit den Handschuhsheimern dann erneut auf die RG Heidelberg, die wieder klar bezwungen wurde. Turniersieger und damit deutscher U14-Meister ist der SC80 Frankfurt.

Jan Saal
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Karlsruher SV, Abteilung Rugby
jan.saal@karlsruher-sv.de

TSV Rintheim

Übungsleiter/in für unser Eltern-Kind-Turnen gesucht

Für unsere sehr beliebte und gut besuchte Eltern-Kind-Gruppe (1-3 Jahre) am Mittwochnachmittag (16.15–17.15 Uhr) in der Sporthalle der Heinrich-Köhler-Schule (Forststraße, 76131 Karlsruhe) suchen wir baldmöglichst eine/n freundliche/n und engagierte/n Übungsleiter/in ab 16 Jahren. Wenn Ihnen der Umgang mit Kindern Freude bereitet und Sie sich vorstellen können, im Team des TSV Rintheim mit-

zuwirken, treten Sie bitte mit uns in Kontakt.
Eine entsprechende Schülermentorenausbildung oder Übungsleiterlizenz ist keine Notwendigkeit. Wichtig sind uns Zuverlässigkeit und verantwortlicher Umgang mit den Kids und deren Eltern! Bei Interesse würden wir aber auch die Teilnahme an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen bzw. den Erwerb einer geeigneten Lizenz unterstützen. Die Tätigkeit kann zudem als Vereinspraktikum (bspw. fürs Studium) attestiert werden.
Eine begleitete Einführungsphase durch den aktuellen Übungsleiter wird organisiert, Materialien und Literatur sind vorhanden.
Wer sich etwas mehr einbringen möchte, kann gerne auch als Helfer/in unsere Trainerin des im Anschluss an die Eltern-Kind-Gruppe stattfindenden Kleinkinderturnens (Mittwoch Nachmittag, 17.15–18.15 Uhr) unterstützen.
Weitere Informationen gibt unsere Abteilungsleiterin: Heike Heinrich, heike.heinrich@tsv-rintheim.de, 0721/66487870.
Weiter Informationen über unsere Gruppen finden Sie auf der Homepage:
www.tsv-rintheim.de
Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Stefan Schwarzwälder

SSC Karlsruhe

SSC DIE SPORTIDEE

SSC Basketball wird 50 Jahr alt!!

Die Basketballer/innen des SSC können stolz darauf sein, dass sie die erfolgreichste Ballsportabteilung des SSC in seiner über 50jährigen Geschichte sind – wobei das Damenteam einen wesentlichen Anteil hat! Den Grundstein für die bis heute so erfolgreiche und engagierte Basketballabteilung legte Karl-Heinz Stadler, der im Jahr 1968 die Abteilung gründete und bis 1976 als Abteilungsleiter führte. Den Aufbau und die erfolgreichen Jahre des Damenteams begleitete Peter Spengler, der 1976 die Leitung übernahm und fast 20 Jahre mit großem Einsatz innehatte. Mit weit über 300 Mitgliedern gehört die Basketballabteilung nach wie vor zu den größten Ballsportabteilungen des SSC und kann sich vor allem über einen steigenden Jugendanteil von über 50% freuen. Heute führt Abteilungsleiter Thorsten Kustos mit seiner Stellvertreterin Tine Leßle die Geschicke der Abteilung. Sie haben 2014 die erfolgreiche SSC-Baskeballakademie ins Leben gerufen, eine Talentschmiede für Karlsruher Basketball-Talente, trainiert von Cheftrainer Ivan Vojtko und unterstützt von der Firma Packservice als Hauptsponsor. Am 23. Juni wurden die 50-Jahre SSC-Basketball in und neben der Wildparkhalle mit einem großen Mixed-Generationen-Turnier und einem Jubiläumsempfang mit vielen Ehrungen gefeiert. Sportbürgermeister Lenz sprach die Grußworte der Stadt und gleichzeitig als BSB-Präsident die des Verbandes. Dazu gab es ein Paket neuer Basketbälle. Vom Verband wurden die jenigen Basketballer/innen geehrt, die teils seit vielen Jahrzehnten die Abteilung betreuen (siehe Foto). Petrus sah das auch alles sehr positiv und schickte strahlenden Sonnenschein auf die Veranstaltung!

Rotarytag beim SSC

Am Freitagnachmittag, 15. Juni, war mal wieder ein schönes Kindergewusel auf dem Freigelände des SSC. Die Sozial- und Jugendbehörde der Stadt Karlsruhe war mit einer großen Schar Kinder aus sozial benachteiligten Schichten Gast beim SSC. Seit vielen Jahren sponsert der Rotary-Club Karlsruhe gemeinsam mit dem SSC diese Veranstaltung, bei der die Kinder vielfältige Angebote des SSC kennen lernen können: wie u.a. Tanzen in der SSC-Ballettgruppe, Leichtathletik mit Larissa Kaufmann und ihrem Team, Basketball mit dem SSC-Sponsor Packservice, Volleyball mit Spielern aus der 2. Bundesligamannschaft, Judo mit der Abteilungsleitung von Peter Feuchter und Manfred Sever. Aber auch weitere Aktivitäten sind an dem Tag im Angebot wie Hip-Hop-Tanzen oder Graffiti sprayen mit der Studiengruppe Musik der PH unter Leitung von Prof. Josef Kloppenburg, oder Brückenbauen bei der Ingenieurgruppe Bauen, T-Shirts bemalen bei der Gruppe BGV, sowie Buttons fertigen bei Tina. Und für Essen und Trinken war natürlich auch reichlich gesorgt. 3 Stunden gingen vorbei wie im Flug und dann hieß es wieder Abschied nehmen, reich beschenkt mit vielen Dingen einer Reihe namhafter Sponsoren (DHU, Vollack, b.i.g., und EGO-Werke) aus dem Rotarykreis. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Schwimmerfolge

5 x Gold, 4 x Silber und 1 x Bronze holten sich Lisa-Marie Ulsamer, Giulja Goerigk und Max Helget bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin. Insgesamt gingen 8 Aktive an den Start. Alle kehrten mit Bestzeiten zurück.

Bei den Süddeutschen Meisterschaften Anfang Juni in Freiburg holten die Wasserspringer des SSC Karlsruhe bei acht Starts sechsmal Gold und eine Bronzemedaille.

Bei den finnischen Meisterschaften der Wasserspringer holten Robert Laxa und Manuela Pach die maximale Medaillenausbeute: Jede/r 4x Gold !!

Weitere Einzelheiten und viele andere hervorzuhebende Sportleistungen, für die hier kein Platz mehr ist finden Sie wie immer auf den Homepage-Seiten des SSC – www.ssc-karlsruhe.de. Sie können sich aber auch direkt schlau machen und beraten lassen auf der SSC-Geschäftsstelle und unter Tel. 0721-96722-0. *M. Chaussette*

Altpapiersammlung

der Kirchen und Vereine

Die Altpapiersammlung **westlich der Tullastraße (inkl. Tullastraße)** erfolgt durch die Ministranten von **St. Bernhard** wie folgt: **2018: Sa. 08.09.; Sa. 20.10.; Sa. 01.12.**

Die Altpapiersammlung **östlich der Tullastraße** erfolgt durch die Kirchengemeinde **St. Martin**, den **TSV Rintheim** und den **1. RCC die Sandhasen** wie folgt: **2018: Sa. 4.8., Sa. 29.9., Sa. 10.11., Sa. 29.12.**

Bitte nehmen Sie diese Termine wahr – Sie unterstützen die Jugendarbeit der Vereine und Kirchen: eine echte Alternative zur „Blauen Tonne"!

Mobile Schadstoffsammlung

Gottesauer Platz
Dienstag, 18.09.2018,14.00-14.45 Uhr
Mannheimer Str. auf dem Besucherparkplatz des TSV
Donnerstag, 06.12.2018,14.00-14.45 Uhr

Trinken,
sprudeln,
erfrischen,
baden,
planschen?
KAnn ich.
Karlsruher Trinkwasser ist Lebensqualität.
Das reinste und frischste Lebensmittel müssen Sie gar nicht einkaufen – einfach den Hahn aufdrehen und genießen. Gefiltert und mineralisiert von den Gesteinsschichten der Oberrheinebene, ist Karlsruher Trinkwasser nicht nur erfrischend, sondern auch gesund. Und dabei nicht nur um ein Vielfaches günstiger, sondern auch noch 1.400 Mal klimaschonender als Mineralwasser. Prost.
www.stadtwerke-karlsruhe.de
Stadtwerke Karlsruhe
Besser versorgt, weiter gedacht.

Die Volksbank Karlsruhe ist erneut beste Bank vor Ort: Der City Contest des Wirtschaftsmagazins Focus-Money als auch die Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH sehen das Karlsruher Traditionshaus und seine Beratungsleistungen wieder auf Platz 1.

Die Bank unserer Stadt.

VOLKSBANK KARLSRUHE